

Startkapital für interaktives Social-Fundraising-Tool

München/ Bonn/ Landshut, 26. Oktober 2010 – Der High-Tech Gründerfonds, Seedfonds Bayern und Extorel investieren in Altruja.de. Das Online Fundraising Unternehmen (www.altruja.de) wurde Mitte März in München gegründet und bietet bereits heute zahlreichen Hilfsorganisationen und anderen gemeinnützigen Einrichtungen einen interaktiven Online-Fundraising-Tool an. Rennommierte Organisationen wie die Stiftung UNESCO, Aktion Deutschland Hilft sowie zahlreiche regionale Organisationen wickeln bereits heute ihre Spendenaktionen mit Hilfe des Altruja-Tools ab. An der Finanzierungsrunde beteiligen sich neben den genannten Investoren die Business Angels Dr. Kirchner sowie Dr. Ferber.

„Altruja positioniert sich in Europa als innovativer Softwareanbieter für Spendenaktionen via Social Media und übernimmt dabei die gesamte Zahlungsabwicklung.“, erklärt Gründer Nicolas Reis. „Dabei profitieren gemeinnützige Organisationen nicht nur von unserem Online-Fundraising-Tool, sondern haben auch die Möglichkeit zusätzlich via SMS Gelder von ihren Unterstützern zu sammeln. Außerdem bieten wir Kunden eine individuelle Social-Media-Beratung und die Erstellung von Social-Fundraising-Homepages an.“

Gründer und CEO von Altruja, Nicolas Reis war zuvor drei Jahre bei The Active Network, einem der erfolgreichsten Softwareanbieter im Bereich Online-Registration in den USA tätig und später bei der amiando AG für die Bereiche Sports & Charity verantwortlich. Auf der Basis dieser Berufserfahrung entwickelte Nicolas Reis die Idee zur Gründung der Altruja GmbH. Der Mitgründer Andreas Jagdhuber war zuvor fast drei Jahre in der Beratung, u.a. bei Roland Berger und Simon- Kucher & Partners erfolgreich tätig und verantwortet jetzt bei Altruja die Bereiche Operatives und Finanzen. Stefan Grothkopp (CTO bei Altruja) verantwortete mehr als zweieinhalb Jahre die Entwicklung von Software für die Analyse und Planung von Satellitenmissionen. Bei Altruja ist er zuständig für die Entwicklung und die Konzeption des Produktes sowie den technischen Betrieb und die Administration der Plattform.

Ihre Begeisterung für das Social Fundraising teilen sich die drei Gründer mit dem High-Tech Gründerfonds, der nicht nur von dem Gründerteam überzeugt ist. „Die Software von Altruja trägt wesentlich zur Effizienz der Spendenprozesse von Hilfsorganisationen bei. Angesichts der hohen Kosten konventioneller Kampagnen stellt die Altruja-Software einen echten Vorteil für den Kunden dar.“ sagt Dr. Björn Momsen, Investment Manager des High-Tech Gründerfonds. Herr Strascheg, Managing Partner der Extorel und selbst ein großer Stifter, ergänzt: „Mit Altruja ist erfolgreiches und transparentes Fundraising nicht mehr nur den großen Hilfsprojekten vorbehalten. Jeder erhält die Möglichkeit sich für sein favorisiertes Spendenprojekt einzusetzen.“

Die Anwendungsmöglichkeiten der Software sind vielseitig und reichen von Einzelaktionen, über spezielle Anlassspendenevents, Promiaktionen, sportliche Teamevents bis zu Kooperationsmodellen und CSR-Kampagnen von Unternehmen. Durch die Kooperation der Altruja GmbH mit der amiando AG steht die Altruja Fundraising Software, integriert in das Online-Buchungs-System der amiando AG, zusätzlich den Veranstaltern von derzeit über 100.000 Events für Spendenaktionen zur Verfügung. "Wir sind vom Altruja-Team und Produkt sehr überzeugt und freuen uns darauf mit der Reichweite von amiando das Wachstum im Bereich Events zu unterstützen", so Felix Haas, Vorstandsvorsitzender der

amiando AG. Jürgen Kremheller, Beteiligungsmanager bei Bayern Kapital, ist ebenso vom Team und vom Konzept überzeugt und ergänzt: „Spannend ist aus unserer Sicht, dass auch Schulen, Universitäten, Sportvereine und Kirchen mit der Altruja-Software neue Spender auf effiziente Art und Weise gewinnen können.“

In nur wenigen Monaten seit der Gründung ist das junge Unternehmen von drei auf zwölf Mitarbeiter gewachsen. Somit schauen die Gründer zuversichtlich in die Zukunft: “Wir freuen uns sehr, nach der intensiven Startphase, jetzt mit einem umfassenden und tollen Team in die heiße Phase der Weihnachtsspendenzeit zu starten und sind sicher, dass sich die Benutzerfreundlichkeit, die flexiblen Anwendungsmöglichkeiten unserer Software sowie unser individueller Kundenservice schnell bei gemeinnützigen Organisationen herumsprechen werden.”

Über Altruja

Altruja bietet eine Social-Fundraising-Software an, die sich ganz einfach und schnell in jede Website integrieren lässt. Hilfsorganisationen und andere spendensammelnde Institutionen wie Hochschulen, Vereine, Schulen, politische Initiativen, etc. können über das Software-Tool und das Web 2.0 neue Spender erreichen und damit ihr Spendenvolumen exponentiell erhöhen. Ganz im Sinne des Social Media Gedankens setzt die Software von Altruja auf den Effekt viralen Beziehungsmarketings. Die Neuspenderakquise wird so deutlich günstiger und die Spendenabwicklung effizienter. Die Idee für das innovative Tool basiert auf Praxiserfahrung der Gründer auf dem stark wachsenden, angelsächsischen Online-Spendenmarkt und wurde für den deutschen Markt adaptiert.

Kontakt:

Nicolas Reis
Altruja GmbH
c/o LMU Entrepreneurship Center
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
Tel: +49 89 12129904
Mobil: +49176 64089808
nicolas.reis@altruja.de
www.altruja.de

Über Extorel

Extorel ist das Family Office der Familie Strascheg. Geprägt von Unabhängigkeit, Professionalität und einem umfassendes Dienstleistungsangebot berät sie die Familie ganzheitlich bei allen Anlageentscheidungen. Ein Anlageschwerpunkt liegt im Bereich Private Equity und Venture Capital. Als unternehmerisch geprägter, aktiver Investor investiert die Extorel in junge, innovative Technologieunternehmen mit hohem Wachstumspotential. Mehr als 25 Unternehmensbeteiligungen repräsentieren unter anderem die Elektronik,- Laser- und Halbleitersektoren, Informations- und Webtechnologien sowie Neue Medien und das Cleantech-Umfeld. Die Portfolio-Unternehmen zeichnen sich durch überaus engagierte und dynamische Managementteams aus, die innovative Ideen und Produkte hervorbringen.

Kontakt:

Svenja Becker
Extorel GmbH
Lenbachplatz 3
80333 München

Tel: +49 89 20703-0
Fax: +49 89 20703-398
info@extorel.de
www.extorel.de

Über Bayern Kapital:

Bayern Kapital wurde 1995 auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung im Rahmen der "Offensive Zukunft Bayern" errichtet, um insbesondere junge innovative bayerische Unternehmen mit Beteiligungskapital auszustatten. Bisher hat Bayern Kapital rund 152 Mio. Euro in mehr als 185 innovative High-Tech-Unternehmen investiert. Bayern Kapital steht als regionaler Ansprechpartner zur Verfügung und verwaltet derzeit ein Gesamtfondsvolumen von rund 214 Mio. Euro.

Kontakt:

Jürgen Kremheller
Bayern Kapital GmbH
Ländgasse 135 a
84028 Landshut
Tel: +49 871 923250
Fax: +49 871 9232555
info@bayernkapital.de
www.bayernkapital.de

Über den High-Tech Gründerfonds

Der High-Tech Gründerfonds investiert Risikokapital in junge, chancenreiche Technologie-Unternehmen, die vielversprechende Forschungsergebnisse unternehmerisch umsetzen. Mit Hilfe der Seedfinanzierung sollen die Start-Ups das F&E-Vorhaben bis zur Bereitstellung eines Prototypen bzw. eines „Proof of Concept“ oder zur Markteinführung führen. Der High-Tech Gründerfonds beteiligt sich an der Seedfinanzierung mit 500.000 Euro. Im Einzelfall kann der Fonds bis zu zwei Millionen Euro pro Unternehmen investieren. Investoren des Public-Private-Partnerships sind das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die KfW Bankengruppe sowie die sechs Industriekonzerne BASF, Deutsche Telekom, Siemens, Robert Bosch, Daimler und Carl Zeiss. Der High-Tech Gründerfonds verfügt insgesamt über ein Fondsvolumen von rund 272 Mio. Euro.

Kontakt:

High-Tech Gründerfonds Management GmbH
Dr. Björn Momsen
Ludwig-Erhard-Allee 2
53175 Bonn, Germany
Tel: +49 228 823001 00
Fax: +49 228 823000 50
b.momsen@high-tech-gruenderfonds.de
www.high-tech-gruenderfonds.de